

Der Tambour schlägt die Trommel, der Hauptmann geht voran,
und dort der Fahrenträger schwingt hoch die stolze Fah'n'.

Die Flinte auf der Schulter, den Säbel an der Seit',
marschieren die Soldaten hinaus zum blut'gen Streit.

Wenn ich erst groß geworden, so groß als wie ein Mann,
daß ich die Flinte tragen und recht marschieren kann,

dann sollt ihr einmal sehen, dann geh' ich wacker mit,
marschier' mit den Soldaten in gleichem Schritt und Tritt.

Chr. Dieffenbach.

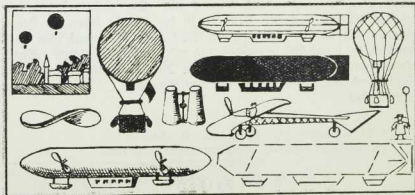
Singspiel.

Wer will tapf're Soldaten sehn?
Soldaten müssen haben.

Eine Reise durch die Luft.

1. Der Luftballon.

Gar oft fliegt über unsere Stadt ein Luftballon. Da bleiben wir stehen und gucken hinauf. Wir sehen einen großen, runden Ball, das ist die Ballonhülle. Sie ist aus Seide und steckt in einem Netz aus vielen Stricken. Die Stricke gehen nach unten etwas zusammen und tragen einen Korb, den nennen wir Gondel. Um die Gondel herum hängen kleine Sandsäcke. Ein langer Strich reicht tief herunter. — In der Gondel sind zwei Luftschiffer. Sie lehnen sich über den Gondelrand und schauen herab. Auf einmal sehen wir einen hellen Streifen unter dem Ballon. Das ist Sand. Die Luftschiffer haben einen Sand-



Himmel hellblau, Ballon gelb, Gondel braun, Vordergrund gelb,
Dächer rot.